

## **Waligora erwirbt innovativen Liebherr LTC 1050-3.1 mit top Ausstattung**

- Liebherr LTC 1050-3.1 überzeugt mit Leistungsfähigkeit, Sicherheit, Wirtschaftlichkeit und Flexibilität
- Waligora legt großen Wert auf Sicherheit und investiert in die Liftkabine und VarioBase®
- Ein-Kabinen-Kran mit besonders kompakten Abmessungen ist prädestiniert für Einsätze in beengten Umgebungen

**Ehingen / Donau (Deutschland), 16. März 2016 – Der kompakte Mobilkran LTC 1050-3.1 von Liebherr überzeugt auf allen Ebenen: Leistungsfähigkeit, Sicherheit, Wirtschaftlichkeit und Flexibilität. Auf der Intermat 2015 stellte Liebherr den Ein-Kabinen-Kran als Weiterentwicklung des erfolgreichen LTC 1045-3.1 vor. Das Unternehmen Waligora mit Sitz in Leinefelde-Eichsfeld investierte kürzlich in diesen kompakten Liebherr 50-Tonner.**

Die Firma Peter Waligora Auto-Kranbetrieb und Bergungsdienst besuchte im Februar das Liebherr-Werk in Ehingen, um ihren innovativen Neukran in Empfang zu nehmen. „Klein und wendig – pünktlich und präzise“, so beschreibt Firmeninhaber Peter Waligora stolz die neue Errungenschaft. Mit seinen besonders kompakten Abmessungen ist der 3-Achser prädestiniert für Einsätze in beengten Umgebungen und in Hallen. Gleichzeitig ist der 50-Tonner als Taxikran konzipiert, sodass er bei 12 Tonnen Achslast mit kompletter Ausrüstung verfährt und auf der Baustelle sofort einsatzbereit ist.

Peter Waligora bezeichnet seinen neuen LTC 1050-3.1 als Spezialkran und erklärt, dass für ihr Unternehmen der Aspekt Sicherheit von großer Bedeutung ist: „Wir haben unseren LTC 1050-3.1 mit der Liftkabine geordert, mit der der Kranfahrer einen ausgezeichneten Überblick über die Baustellensituation hat. Zusätzlich sorgen die VarioBase® und eine Kamera zur Rückraumüberwachung für einen rundum sicheren Kranbetrieb.“ Mit dem einzigartigen System VarioBase® kann jede einzelne Kranabstützung beliebig weit ausgefahren werden, während die Kranarbeit über die

Lastmomentbegrenzung der Kransteuerung abgesichert wird. Zudem bietet VarioBase® höhere Traglasten und einen größeren Arbeitsbereich.

Der neue LTC 1050-3.1 wird jeden möglichen Lastfall in der näheren Umgebung bearbeiten. Die Einsatzgebiete sind sehr flexibel: Montagen von Fertighäusern, Dachmontagen, Maschinenumzüge sowie Be- und Entladearbeiten gehören zum Standard-Repertoire. Das Unternehmen kümmert sich um jede Hubaufgabe, die anfällt. Dazu gehörten auch schon Spezialaufgaben wie beispielsweise ein Klavier zu versetzen oder verunfallte Pferde aus einer Grube zu befreien.

Das Familienunternehmen Waligora arbeitet nach der Devise „Es zählt Qualität statt Quantität“. Der LTC 1050-3.1 ist der einzige Kran im Fuhrpark und ersetzt ein Wettbewerbsgerät mit 3 Achsen. In diesem Zug wird auch der Generationswechsel vollzogen. Unternehmensgründer Peter Waligora übergibt das 1991 gegründete Unternehmen an seine Tochter und ihren Ehemann. Ihr Ziel ist es, mit dem Neukran jeden möglichen Lastfall in der näheren Umgebung zu bearbeiten und für eine hohe Auslastung des Krans zu sorgen.

#### **Bildunterschrift**

liebherr-ltc-1050-3-1-waligora.jpg

V.l.n.r.: Burkhard Berndt (Liebherr-Werk Ehingen GmbH), Wolfram Maring, Kerstin Maring, Peter Waligora, Margit Waligora (alle Peter Waligora Auto-Kranbetrieb und Bergungsdienst), Johannes Metzger (Liebherr-Werk Ehingen GmbH)

#### **Ansprechpartner**

Wolfgang Beringer

Telefon: +49 7391 502-3663

E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

#### **Veröffentlicht von**

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Ehingen / Donau, Deutschland

[www.liebherr.com](http://www.liebherr.com)